

## Übung zum Lehrerweiterbildungskurs Mathematik in 'Lineare Algebra/Analytische Geometrie I'

### Aufgabe F3 (LGS, Orthogonalität, affiner Unterraum)

(i) Lösen Sie das folgende lineare Gleichungssystem über  $\mathbb{R}$  !

$$(*) \quad \begin{cases} \xi_1 + 2\xi_2 + \xi_3 & = 0 \\ \xi_1 + \xi_2 + 2\xi_3 + \xi_4 & = 0 \end{cases}$$

(ii) Im reellen Vektorraum  $\mathbb{R}^4$  (genauer  $\mathbb{R}^{(4,1)}$ ) sei  $W$  der affine Unterraum (die Unterebene) durch die Punkte

$$p_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad p_2 = \begin{pmatrix} 2 \\ 2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad p_3 = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

Bestimmen Sie den Orthogonalraum  $W^\perp$  von  $W$  durch den Punkt  $p_3$  !

### Lösungsskizze

(i) Die Koeffizientenmatrix des linearen homogenen Gleichungssystems (\*) ist

$$\begin{pmatrix} 1 & 2 & 1 & 0 \\ 1 & 1 & 2 & 1 \end{pmatrix}.$$

Durch elementare Umformung (2.Zeile minus 1.Zeile) erhalten wir

$$\begin{pmatrix} 1 & 2 & 1 & 0 \\ 0 & -1 & 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Das zugehörige Gleichungssystem (mit dem gleichen Lösungsraum wie (\*)) lautet

$$(**) \quad \begin{cases} \xi_1 + 2\xi_2 + \xi_3 & = 0 \\ -\xi_2 + \xi_3 + \xi_4 & = 0 \end{cases}.$$

Wir sehen nun, dass wir die Variablen  $\xi_3$  und  $\xi_4$  wählen können und zwar aus Dimensionsgründen so, dass wir zwei ( $= 4 - 2$ ) linear unabhängige Lösungen erhalten; z.B. sei:

$$\begin{pmatrix} \xi_3 \\ \xi_4 \end{pmatrix} \in \left\{ \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}.$$

Man kommt damit zu den Gleichungssystemen

$$\begin{cases} \xi_1 + 2\xi_2 + 1 & = 0 \\ -\xi_2 + 1 + 0 & = 0 \end{cases}$$

und

$$\begin{cases} \xi_1 + 2\xi_2 + 0 & = 0 \\ -\xi_2 + 0 + 1 & = 0 \end{cases},$$

die zu den folgenden Lösungen führen:

$$\begin{pmatrix} -3 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \begin{pmatrix} -2 \\ 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

Der Lösungsraum des homogenen Systems (\*\*) und damit von (\*) ist ein Unterraum  $U_1$ , der von den angegebenen Lösungen erzeugt wird; also gilt:

$$U_1 = \begin{pmatrix} -3 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \mathbb{R} + \begin{pmatrix} -2 \\ 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$

(ii) Nach der Dreipunkte-Formel ist der gegebene affine Unterraum gleich

$$W = p_1 + (p_2 - p_1)\mathbb{R} + (p_3 - p_1)\mathbb{R} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \mathbb{R} + \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$

Der zu  $W$  gehörende (parallele lineare) Unterraum ist

$$U_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \mathbb{R} + \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$

Der Orthogonalraum zu  $U_2$  besteht genau aus allen Vektoren von  $\mathbb{R}^4$ , deren Skalarprodukt mit allen Vektoren von  $U_2$  gleich 0 ist und damit dem linearen Gleichungssystem (\*) genügen. Es folgt  $U_2^\perp = U_1$ . Der gesuchte Raum  $W^\perp$  ist damit parallel zu  $U_1$ . Es folgt:

$$W^\perp = p_3 + U_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} -3 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \mathbb{R} + \begin{pmatrix} -2 \\ 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$